



GENERAL TERMS AND CONDITIONS

FOR

ATOSS CLOUD PRODUCTS

(“CLOUD GTC”)

DEUTSCH - ENGLISH

I. Teil: Allgemeine Geschäftsbedingungen

Part I: General Terms and Conditions

§ 1 Geltung dieser CLOUD AGB

§ 1 Applicability of these CLOUD GTC

1. Anwendungsbereich: Diese CLOUD AGB regeln die Rechte und Pflichten in Bezug auf die Erbringung des CLOUD SERVICE unter dem VERTRAG zwischen dem KUNDEN und der GESELLSCHAFT. Die nachfolgenden Regelungen gelten für vorvertragliche Beziehungen zwischen den PARTEIEN entsprechend.

1. Scope of these CLOUD GTCs: These CLOUD GTC regulate the rights and obligations concerning the provision of the CLOUD SERVICE in accordance with the CONTRACT between CUSTOMER and COMPANY. The following terms and conditions apply accordingly to pre-contractual relations between the PARTIES.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des KUNDEN finden keine Anwendung, beispielsweise auch dann nicht, wenn die GESELLSCHAFT ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht oder wenn die GESELLSCHAFT in Kenntnis der AGB des KUNDEN den CLOUD SERVICE vorbehaltlos erbringt.

Deviating, conflicting or supplementary General Terms and Conditions asserted by CUSTOMER shall not apply, including in the event that COMPANY does not expressly reject their application or in the event that COMPANY is aware of the GTC of CUSTOMER and provides the CLOUD SERVICE without reservation.

Diese CLOUD AGB richten sich ausschließlich an Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentliches Sondervermögen.

These CLOUD GTC are aimed exclusively at entrepreneurs, legal persons under public law and special funds under public law.

2. Definitionen: Für diese CLOUD AGB gelten die im II. TEIL festgelegten Definitionen und Klarstellungen.

2. Definitions: The definitions and clarifications set down in Part II apply to these CLOUD GTC.

§ 2 Bereitstellung des CLOUD SERVICE

§ 2 Provision of the CLOUD SERVICE

1. Allgemeines: Die GESELLSCHAFT stellt dem Kunden den CLOUD SERVICE mit der entsprechenden DOKUMENTATION und eine SUPPORT HOTLINE nach Maßgabe der Bestimmungen des VERTRAGS zur Verfügung. Der Leistungsumfang und die wesentlichen Produkteigenschaften des CLOUD SERVICE sind in der

1. General: COMPANY provides the CLOUD SERVICE to CUSTOMER with corresponding DOCUMENTATION and a SUPPORT HOTLINE in accordance with the provisions of the CONTRACT. The scope of service and the essential product features of the CLOUD SERVICE are described in further detail in the DOCUMENTATION and in the

DOKUMENTATION und in der Anlage TECHNISCHE BASISLEISTUNGEN näher beschrieben; Angaben zum SERVICE LEVEL sind in der Anlage SLA festgelegt. Die LIZENZMETRIK der vom KUNDEN bestellten MODULE, welche er cloudbasiert nutzt, ist im ANGEBOT dargestellt.

2. CLOUD SERVICE: Der KUNDE hat die in der DOKUMENTATION bekanntgegebenen Anforderungen zu beachten und auf eigene Kosten sicherzustellen. Die GESELLSCHAFT erbringt den CLOUD SERVICE in einer Weise, die die in der DOKUMENTATION bekanntgegebenen Systemanforderungen voraussetzt. Ein Internetzugang, der für die Nutzung des CLOUD SERVICE beim KUNDEN benötigt wird, ist nicht Gegenstand des VERTRAGS. Beratungs- oder Hinweispflichten der GESELLSCHAFT für etwaig erforderliche Lizenzierungen in Bezug auf die Nutzung von Drittprodukten durch den KUNDEN bestehen nicht.

§ 3 Rechte des KUNDEN, Nutzerprofile

1. Nutzungsrechte des KUNDEN: Die GESELLSCHAFT räumt dem KUNDEN das einfache (nicht-ausschließliche), weltweite, nicht übertragbare, nicht sublizenzierbare Recht ein, den CLOUD SERVICE während der Vertragslaufzeit für die Unterstützung seiner eigenen internen Geschäftszwecke und der internen Geschäftszwecke der mit ihm VERBUNDENEN UNTERNEHMEN zu nutzen. Im Falle einer Nutzung des CLOUD SERVICE durch VERBUNDENE UNTERNEHMEN des KUNDEN haftet der KUNDE für deren Verstöße, einschließlich deren Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter, wie für eigene Verstöße.
2. Nutzerprofile: Die GESELLSCHAFT stellt dem KUNDEN ein Nutzerprofil für die Administration des CLOUD SERVICE zur Verfügung. Das Nutzerprofil kann der KUNDE bzw. ein mit ihm VERBUNDENES UNTERNEHMEN einem Mitarbeiter zuordnen ("BERECHTIGTER NUTZER"). Ein BERECHTIGTER NUTZER kann jederzeit weitere BERECHTIGTE NUTZER autorisieren und entsprechende Zugangsberechtigungen für diese

Appendix BASIC TECHNICAL SERVICES; information regarding the SERVICE LEVEL is set down in the Appendix SLA. The LICENSE METRICS of the MODULES ordered by CUSTOMER for cloud-based use are detailed in the OFFER.

2. CLOUD SERVICE: CUSTOMER must take into account and comply with the requirements specified in the DOCUMENTATION at its own cost. COMPANY provides CLOUD SERVICE in a way that requires the system requirements specified in the DOCUMENTATION to be met. Internet access, which CUSTOMER will require to use the CLOUD SERVICE, is not subject of the CONTRACT. COMPANY is not obliged to provide advice or information regarding any required licenses in relation to the use of third-party products by CUSTOMER.

§ 3 Rights of CUSTOMER, user profiles

1. Rights of use of CUSTOMER: COMPANY grants CUSTOMER a non-exclusive, worldwide, non-transferable, non-sublicensable right to use the CLOUD SERVICE for the contract term to support its internal business purposes and the internal business purposes of its AFFILIATED COMPANIES. If AFFILIATED COMPANIES OF CUSTOMER use the CLOUD SERVICE, CUSTOMER shall be liable for their infringements, including on the part of their vicarious agents and legal representatives, in the same way as CUSTOMER is liable for its own infringements.
2. User profiles: COMPANY shall provide CUSTOMER with a user profile to facilitate administration of the CLOUD SERVICE. CUSTOMER or an AFFILIATED COMPANY of the same may allocate the user profile to an employee ("AUTHORIZED USER"). An AUTHORIZED USER can authorize other AUTHORIZED USERS at any time and can create and manage corresponding access authorizations for them. CUSTOMER shall ensure that only AUTHORIZED USERS have access to

einrichten und verwalten. Der KUNDE stellt sicher, dass die zur Verfügung gestellten Zugangsdaten ausschließlich BERECHTIGTEN NUTZERN zugänglich sind, die BERECHTIGTEN NUTZER den CLOUD SERVICE stets rechts- und lizenzkonform nutzen und die Zugangsdaten vor dem unberechtigten Zugriff durch DRITTE geschützt sind. Passwörter sind regelmäßig, mindestens jedoch einmal in sechs Monaten zu ändern. Der KUNDE hat dies im Zweifel durch vertragliche Verpflichtungen mit den BERECHTIGTEN NUTZERN sicherzustellen.

§ 4 Pflichten des KUNDEN

1. Fair use: Der KUNDE wird den CLOUD SERVICE nur im Rahmen der LIZENZMETRIK nutzen. Aufrufe durch den KUNDEN ohne Eingrenzungen und mit sehr großen Datenmengen können zu sehr großen Datenstrukturen mit weit erhöhtem Ressourcenbedarf bis hin zu Systemausfällen führen und sind vom KUNDEN zu unterlassen.
2. Nutzungsbeschränkungen: Im Rahmen der Nutzung ist es dem KUNDEN untersagt,
 - a) den CLOUD SERVICE zur Gewährung von Vorteilen DRITTER (z. B. zur Erbringung von Unternehmensaufgaben von DRITTEN) zu nutzen, an DRITTE zu veräußern, zu überlassen, zu vermieten oder DRITTEN in sonstiger Weise zugänglich zu machen;
 - b) den CLOUD SERVICE dazu zu verwenden, eigenständige Programme zu entwickeln;
 - c) der CLOUD SERVICE auf eine Art und Weise zu verwenden, die den Bestimmungen des VERTRAGS widerspricht;
 - d) den CLOUD SERVICE auf eine Art und Weise zu verwenden, die gegen rechtliche Rahmenbedingungen (d. h. anwendbares Recht, Rechtsprechung oder behördliche Verfügungen) verstößt, wie dies z. B. bei der Speicherung und Übermittlung von sittenwidrigen, rassistischen, strafbaren oder diskriminierenden Inhalten der Fall ist;
 - e) Schadprogramme (Viren, Würmer, Trojaner, Spyware oder andere Computercodes, Dateien oder Programme etc.), welche den Betrieb des CLOUD SERVICE oder mit dem

the provided login details that AUTHORIZED USERS always use the CLOUD SERVICE legally and in compliance with the license, and that login details are protected against unauthorized access by THIRD PARTIES. Passwords must be changed on a regular basis, but at least once every six months. In case of doubt, CUSTOMER must ensure this happens by contractually obligating the AUTHORIZED USERS to do so.

§ 4 Duties of CUSTOMER

1. Fair use: CUSTOMER shall only use the CLOUD SERVICE within the scope of the LICENSE METRICS. CUSTOMER must refrain from unlimited data calls with very high data volumes which can lead to very large data structures with significantly elevated resource requirements and even result in system failures.
2. Usage restrictions: In using the CLOUD SERVICE, CUSTOMER must not:
 - a) use the CLOUD SERVICE to grant advantages to THIRD PARTIES (e. g. to perform corporate tasks on behalf of THIRD PARTIES) or to sell, surrender, rent, lease or otherwise make the CLOUD SERVICE available to THIRD PARTIES;
 - b) use the CLOUD SERVICE to develop individual software programs;
 - c) use the CLOUD SERVICE in any manner that violates the provisions of the CONTRACT;
 - d) use the CLOUD SERVICE in any manner that contravenes legal frameworks (i. e. applicable law, jurisprudence or government orders), for example by storing or transmitting offensive, racist, prosecutable or discriminatory content;
 - e) transmit any malware (viruses, worms, Trojan horses, spyware or other computer code, files or programs etc.) that could deactivate, overload, hack or otherwise disrupt or damage the

CLOUD SERVICE verbundener Anwendungen, Dienste oder Hardware deaktivieren, überlasten, hacken oder in sonstiger Weise stören oder beschädigen können, zu übermitteln.

Der KUNDE wird die GESELLSCHAFT von sämtlichen Ansprüchen DRITTER freistellen, die auf einer unzulässigen Verwendung des CLOUD SERVICE durch ihn beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die auf einer unzulässigen Nutzung oder einer eigenmächtigen Anpassung des CLOUD SERVICE durch den KUNDEN oder einen DRITTEN unter Billigung durch den KUNDEN beruhen. Erkennt der KUNDE oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, besteht die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung der GESELLSCHAFT und Einleitung von allen erforderlichen Abwehr- oder Korrekturmaßnahmen.

3. Weitere Pflichten des KUNDEN: Der KUNDE hat insbesondere:
- a) die Implementierung, Konfiguration, Parametrierung, Stammdatenpflege und sonstige Maßnahmen zum Customizing der MODULE innerhalb des CLOUD SERVICE eigenständig durchzuführen; hierbei ist auf die vollständige Umsetzung der bekanntgegebenen Anforderungen zu achten, da es ansonsten zu einer Beeinträchtigung der Stabilität der MODULE kommen kann;
 - b) die von der GESELLSCHAFT mitgeteilten Anweisungen (z. B. zur Problembehebung oder zum Austausch von Zertifikaten in Bezug auf Schnittstellen) in der mitgeteilten Umsetzungsfrist durch fachkundiges Personal umzusetzen;
 - c) geeignete Maßnahmen zu treffen, damit die Kommunikation zwischen ihm und der GESELLSCHAFT sichergestellt ist (z. B. Sicherstellung, dass E-Mails von den bekannten Kontakten der GESELLSCHAFT nicht vom Spam-Filter abgefangen werden);
 - d) der GESELLSCHAFT einen zuständigen Ansprechpartner sowie einen Stellvertreter, welche für die gesamte Kommunikation im Rahmen der Erbringung des CLOUD SERVICE auf Seiten des KUNDEN zuständig sind, zu

operation of the CLOUD SERVICE or of applications, services or hardware connected to the CLOUD SERVICE.

CUSTOMER shall indemnify COMPANY against any and all THIRD-PARTY claims that arise from improper use of the CLOUD SERVICE either by CUSTOMER or with the consent of CUSTOMER as well as claims that arise from any form of legal dispute, but in particular relating to data protection law or copyright law, due to improper use or unauthorized adaptation of the CLOUD SERVICE either by CUSTOMER or by a THIRD PARTY with the consent of CUSTOMER. If CUSTOMER identifies or is in a position to identify an imminent risk of such a violation, CUSTOMER must inform COMPANY and shall implement all necessary measures to prevent or correct the violation.

3. Further duties of CUSTOMER: In particular, CUSTOMER must:
- a) independently perform the implementation, configuration, parametrization, master data maintenance and all other tasks to customize the MODULES within the CLOUD SERVICE; in doing so, CUSTOMER must take care to ensure that specified requirements are implemented in full as the stability of the MODULES may otherwise be impaired;
 - b) have specialist personnel carry out any instructions issued by COMPANY (e. g. to eliminate a problem or replace certificates in relation to interfaces) within the specified implementation period;
 - c) put in place adequate measures to ensure communication between CUSTOMER and COMPANY (e .g. ensure that emails from announced contacts at COMPANY are not intercepted by spam filters);
 - d) designate and inform COMPANY of a responsible contact partner and their deputy, who shall be responsible for all communication in the context of the provision of the CLOUD SERVICE on behalf of CUSTOMER. The technical and

benennen. Üblicherweise ist der technische und fachliche Ansprechpartner zugleich ein BERECHTIGTER NUTZER. Der KUNDE wird einen Wechsel des Ansprechpartners bzw. seines Stellvertreters oder deren Kontaktdaten der GESELLSCHAFT unter Benennung eines neuen Ansprechpartners bzw. neuer Kontaktdaten unverzüglich mitteilen. Der KUNDE wird zugleich nur solche Ansprechpartner benennen, welche über ausreichende technische und fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten sowie die erforderliche Systemverantwortlichkeit verfügen. Der jeweilige Ansprechpartner muss diesbezüglich in der Lage sein, einen First-Level-Support für die BERECHTIGTEN NUTZER beim KUNDEN sicherzustellen.

Der KUNDE kann die GESELLSCHAFT zur Unterstützung bei einzelnen oder mehreren der vorgenannten Pflichten (ausgenommen lit. c) und d)) gesondert kostenpflichtig beauftragen. Für gesonderte Beauftragungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Dienst- und Werkleistung der GESELLSCHAFT, welche über die Website <https://www.atoss.com/de/agb> abrufbar sind.

Im Übrigen wird der KUNDE Kooperationshandlungen und Beistellungen erbringen, welche im Zusammenhang mit der Bereitstellung und dem Betrieb des CLOUD SERVICE für diesen zumutbar sind. Die GESELLSCHAFT behält sich vor, Mehraufwände, die durch die Nichteinhaltung von vertraglichen Mitwirkungspflichten des KUNDEN führen, gesondert zu verrechnen.

§ 5 Rechte der GESELLSCHAFT

1. Vorübergehende Zugangsbeschränkungen: Die GESELLSCHAFT kann den Zugang des KUNDEN zu dem CLOUD SERVICE ganz oder teilweise vorübergehend sperren oder dem KUNDEN die Nutzung vorübergehend untersagen, soweit hierfür triftige Gründe bestehen. Triftige Gründe sind insbesondere, (i) wenn dies zur Schadensabwehr oder zur Sicherheit des CLOUD SERVICE erforderlich ist, (ii) wenn der CLOUD SERVICE durch den KUNDEN rechts- oder vertragswidrig genutzt wird und sich dieses Verhalten

specialist contact partner is typically also an AUTHORIZED USER. CUSTOMER shall inform COMPANY immediately of any changes to the contact partner, their deputy or their contact details, specifying the new contact partner and/or new contact details. CUSTOMER shall only designate contact partners who possess adequately technical and specialist knowledge and competencies and who have the requisite system authorizations. In this regard, the respective contact partner must be in a position to provide first-level support to the AUTHORIZED USERS of CUSTOMER.

CUSTOMER may separately engage COMPANY to provide support in relation to one or more of the aforementioned duties (except letters c) and d)) subject to a charge. Any separate engagements are subject to the General Terms and Conditions for Services and Works of COMPANY, which can be accessed at <https://www.atoss.com/en-gb/general-terms-and-conditions>.

Apart from that, CUSTOMER shall perform the cooperation duties as may be reasonably expected in connection with the provision and operation of the CLOUD SERVICE. COMPANY reserves the right to bill separately for any additional expenses incurred due to the failure of CUSTOMER's cooperation duties.

§ 5 Rights of COMPANY

1. Temporary access restrictions: COMPANY may temporarily blocked CUSTOMER's access to the CLOUD SERVICE, either in full or in part, or temporarily restrict CUSTOMER from using it if there are good reasons for doing so. Good reasons shall be assumed, in particular, (i) if it is necessary to do so to avert damage or for the security of the CLOUD SERVICE; (ii) if the CLOUD SERVICE is used illegally or in breach of CONTRACT by CUSTOMER and this behavior may have or lead to detrimental impacts on the

nachteilig auf den CLOUD SERVICE, auf andere Vertragspartner der GESELLSCHAFT oder Rechte DRITTER auswirken kann oder dazu führen kann, dass die GESELLSCHAFT ihrerseits gegen anwendbares Recht, Rechtsprechung oder behördliche Verfügungen verstößt; oder (iii) wenn der KUNDE mit der Zahlung von Gebühren in Verzug ist. Soweit zumutbar, wird die GESELLSCHAFT dem KUNDEN die vorübergehende Sperrung vorab androhen und ihm Gelegenheit zur Abhilfe unter angemessener Fristsetzung geben. Die GESELLSCHAFT wird den Zugang in Bezug auf Zeitraum und Umfang so einschränken, wie es nach den Umständen des Einzelfalls vertretbar ist und wird den Zugang des KUNDEN unverzüglich wieder freischalten, sobald nachgewiesen ist, dass kein triftiger Grund mehr vorliegt. Während der Zugangsbeschränkung aus einem triftigen Grund bleibt der KUNDE verpflichtet, die monatlichen Gebühren zu zahlen.

2. Prüfrecht: Der KUNDE räumt der GESELLSCHAFT das Recht zur Überprüfung der Einhaltung der Vertragsbedingungen durch objektiv geeignete technische Maßnahmen ein. Der KUNDE wird die GESELLSCHAFT nach Aufforderung bei der Überprüfung im erforderlichen Umfang unterstützen und dafür Sorge tragen, dass die Überprüfung ungehindert durchgeführt werden kann. Eine Überprüfung von Systemen beim KUNDEN wird die GESELLSCHAFT mindestens fünf (5) WERKTAGE zuvor anzeigen. Sollte sich bei der Überprüfung ein Vertragsverstoß (z. B. ein Verstoß gegen die LIZENZMETRIK) ergeben, so sind die Kosten der Prüfung durch den KUNDEN zu tragen. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen die vereinbarte LIZENZMETRIK verpflichtet sich der KUNDE zur Nachzahlung allfälliger Gebühren auf der Grundlage der jeweils gültigen Preisliste der GESELLSCHAFT.

§ 6 Geistiges Eigentum

1. Geistiges Eigentum der GESELLSCHAFT: Das geistige Eigentum, gewerbliche Schutzrechte und alle sonstigen Rechte der GESELLSCHAFT (i) an dem CLOUD SERVICE, einschließlich von Software,

CLOUD SERVICE, other contract partners of COMPANY or the rights of THIRD PARTIES or may result in COMPANY contravening applicable law, jurisprudence or government orders, or (iii) if CUSTOMER defaults on payment of fees. Where reasonable, COMPANY shall give CUSTOMER advance a warning of its access being blocked and give CUSTOMER the opportunity to remedy the situation within an appropriate time limit. In terms of duration and scope, COMPANY shall restrict access to a reasonable extent given the specific circumstances and shall unblock the access of CUSTOMER as soon as it can be demonstrated that there is no good reason to continue blocking or restricting the access. While access is blocked or restricted for a good reason, CUSTOMER remains obligated to pay the monthly fees.

2. Right to inspect: CUSTOMER grants COMPANY the right to inspect adherence to the contractual terms by means of objectively adequate technical measures. Upon request, CUSTOMER shall support COMPANY to the necessary extent in this inspection and take care to ensure that the inspection can be performed unimpeded. COMPANY shall give at least five (5) working days' notice of an inspection of CUSTOMER's systems. In the event that the inspection identifies a breach of contract (e.g. a violation of the LICENSE METRICS), CUSTOMER must bear the costs of the inspection. For each violation of the agreed LICENSE METRICS, CUSTOMER agrees to make additional payment of any and all fees due on the basis of COMPANY's valid price list as amended from time to time.

§ 6 Intellectual property

1. Intellectual property of COMPANY: The intellectual property, industrial property rights and all other rights of COMPANY (i) to the CLOUD SERVICE, including software, technologies and databases, (ii) to DOCUMENTATION and other

Technologien, Datenbanken, (ii) an der DOKUMENTATION und sonstigen Materialien sowie (iii) an sämtlichen Bearbeitungen, Veränderungen und Weiterentwicklungen bleiben bei der GESELLSCHAFT. Das gilt auch dann, wenn diese vom KUNDEN oder DRITTEN bearbeitet, übersetzt oder unverändert oder bearbeitet mit Fremdprodukten verbunden werden.

2. KUNDENDATEN und sonstige Informationen: Die GESELLSCHAFT und / oder die mit ihr VERBUNDENEN UNTERNEHMEN können Analysen, Untersuchungen, Auswertungen und Messungen durchführen (zusammen "ANALYSEN"), die anonymisierte KUNDENDATEN und / oder sonstige Daten und Informationen, wie beispielsweise Lizenzinformationen, technische Informationen oder solche Informationen, die sich aus den technischen, funktionalen Rahmenbedingungen des Einsatzes und der Nutzung des CLOUD SERVICE durch den KUNDEN ergeben, enthalten.

Die in den KUNDENDATEN enthaltenen nicht-anonymisierten, personenbezogenen Daten, werden – soweit nicht anders vereinbart – nur zur Erbringung des CLOUD SERVICE entsprechend der Regelungen der AVV verwendet. Soweit die GESELLSCHAFT die KUNDENDATEN anonymisiert und aggregiert, kann sie ANALYSEN beispielsweise für die folgenden Zwecke durchführen: (i) zur Verbesserung des Produkt- und Serviceportfolios, der technischen Ressourcen und des Supports, (ii) zur Forschung, Neu- und Weiterentwicklung von Cloud Services und Consulting Services, (iii) zur Überprüfung und Sicherstellung der Datenintegrität, (iv) zur Erstellung von Forecasts und Bedarfsszenarien, (v) zur Feststellung und Auswertung von Korrelationen und Trends in Branchensegmenten, (vi) zur Einrichtung und zum Ausbau von Anwendungen im Bereich KI (Künstliche Intelligenz) und (vii) zum anonymen Benchmarking. ANALYSEN und die anonymisierten KUNDENDATEN und sonstigen Informationen kann die GESELLSCHAFT automatisch an sich und / oder an mit ihr VERBUNDENE UNTERNEHMEN weiterleiten.

materials and (iii) to all modifications, adaptations, alterations and developments remains with the COMPANY as its owner. This also applies if they are modified, adapted, translated, or used in unchanged or adapted form in connection with external products by CUSTOMER or THIRD PARTIES.

2. CUSTOMER DATA and other information: COMPANY and/or its AFFILIATED COMPANIES may perform analyses, examinations, evaluations or measurements (collectively referred to as "ANALYSES") involving anonymized CUSTOMER DATA and/or other data and information, such as license information, technical information or information arising from the technical, functional framework conditions of the deployment and use of the CLOUD SERVICE by CUSTOMER.

Unless otherwise agreed, the non-anonymized, personal data contained within the CUSTOMER DATA shall only be used for the purpose of providing the CLOUD SERVICE in accordance with the terms and conditions of the DPA. Insofar as COMPANY anonymizes and aggregates CUSTOMER DATA, it may perform ANALYSES including for the following purposes: (i) to improve its product and service portfolio, technical resources and support, (ii) to research, modify and further develop cloud services and consulting services, (iii) to inspect and ensure data integrity, (iv) to produce forecasts and needs scenarios, (v) to identify and evaluate correlations and trends in industry segments, (vi) to setup and expand applications in the field of AI (artificial intelligence) and (vii) for anonymous benchmarking. COMPANY may automatically forward ANALYSES, anonymized CUSTOMER DATA, and other information internally and/or to its AFFILIATED COMPANIES.

Die GESELLSCHAFT wird im Zeitpunkt ihrer Entstehung alleinige Rechtsinhaberin an den aus der ANALYSE gewonnenen Daten und Informationen. Das geistige Eigentum, gewerbliche Schutzrechte und alle sonstigen Rechte an den KUNDENDATEN bleiben bei dem KUNDEN bzw. den sonstigen Rechtsinhabern.

COMPANY shall be the sole owner of rights to the data, information obtained from ANALYSES at the time such data, and information arises. The intellectual property, industrial property rights and all other rights related to CUSTOMER DATA remain with the CUSTOMER and the other rights owners.

§ 7 Gebühren und Zahlungsmodalitäten

1. Gebühren: Der KUNDE hat die vereinbarten Gebühren in den vereinbarten Zahlungsintervallen im Voraus zu entrichten. Die erste Gebühr wird ab dem ersten Tag des Monats, welcher auf die Bereitstellung der Infrastruktur des CLOUD SERVICE im Auslieferungszustand am Übergabepunkt in das Internet folgt, in Rechnung gestellt. Etwaige Nachbestellungen erfolgen auf Grundlage der dann gültigen Preisliste.

Zahlungen sind innerhalb von zehn (10) Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

Die GESELLSCHAFT ist dazu berechtigt, jeweils zum 1. Januar eines Jahres die Gebühren für den bereitgestellten CLOUD SERVICE anzupassen, wobei die Änderung die jeweilige zwischenzeitliche Erhöhung des amtlichen Verbraucherindex für die Bundesrepublik Deutschland oder des an seine Stelle tretenden Indexes um nicht mehr als zwei (2) volle Prozentpunkte übersteigen darf.

§ 8 Gewährleistung

1. Umfang: Die GESELLSCHAFT gewährleistet, dass der CLOUD SERVICE frei von Schutzrechten DRITTER und während der Vertragsdauer frei von Sachmängeln ist. Der CLOUD SERVICE ist frei von Sachmängeln, wenn er den in der DOKUMENTATION beschriebenen Funktionen im Wesentlichen entspricht und mit den TECHNISCHEN BASISLEISTUNGEN sowie mit der im SLA genannten Verfügbarkeitsrate bereitgestellt wird. Eine verschuldensunabhängige Garantiehafung für bereits bei Vertragsabschluss vorhandene Mängel ist ausgeschlossen. Die GESELLSCHAFT ist von ihren

§ 7 Fees and payment terms

1. Fees: CUSTOMER shall pay the agreed fees in advance and at the agreed payment intervals. The first fee shall be invoiced from the first day of the month following the provision of the infrastructure of the CLOUD SERVICE in default setting at the demarcation point in the Internet. Any follow-up orders shall be subject to the valid price list as amended from time to time.

Invoices are due within ten (10) days of the billing date without deductions.

COMPANY is entitled to adjust the fees for the provided CLOUD SERVICE on January 1 of each year; such adjustments may not exceed the increase in the official consumer price index for the Federal Republic of Germany and the index used in its place by more than two (2) full percentage points.

§ 8 Warranty

1. Scope: COMPANY warrants that the CLOUD SERVICE is free from THIRD-PARTY intellectual or industrial property rights and shall remain free from material defects for the contract term. The CLOUD SERVICE is deemed to be free from material defects if it essentially corresponds to the functions described in the DOCUMENTATION and is provided with the BASIC TECHNICAL SERVICES and in accordance with the availability rate specified in the SLA. A no-fault guarantee for materials defects that already exist when the contract is entered into is excluded. COMPANY shall be released from its warranty if CUSTOMER uses the CLOUD SERVICES in contravention of the

Gewährleistungspflichten befreit, soweit der KUNDE den CLOUD SERVICE entgegen den Bestimmungen des VERTRAGS nutzt oder unter Systemvoraussetzungen einsetzt, welche von den durch die GESELLSCHAFT beschriebenen Anforderungen abweichen.

2. Ansprüche bei Schutzrechten DRITTER: Die GESELLSCHAFT wird den KUNDEN gegen alle Ansprüche, welche ein DRITTER wegen einer Verletzung eines Urheberrechts oder eines sonstigen gewerblichen Schutzrechts im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des CLOUD SERVICE gegenüber dem KUNDEN behauptet, verteidigen und dem KUNDEN von den gerichtlich auferlegten Kosten und Schadenersatzbeträgen gemäß § 9 (Haftung) freistellen. Dies setzt kumulativ voraus, dass der KUNDE (i) die GESELLSCHAFT unverzüglich nach Kenntniserlangung über die Geltendmachung der Ansprüche durch den DRITTEN schriftlich informiert, (ii) zu keinem Zeitpunkt ein Anerkenntnis der behaupteten Schutzrechtsverletzung oder ein vergleichbares Schuldeingeständnis abgibt, (iii) der GESELLSCHAFT die alleinige Kontrolle über die Abwehr und Vergleichsverhandlungen der Ansprüche mit dem DRITTEN überlässt und (iv) die GESELLSCHAFT im Rahmen des Zumutbaren bei der Abwehr der Ansprüche unterstützt. Kommt es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung oder einem Schiedsverfahren mit dem DRITTEN, wird der KUNDE der GESELLSCHAFT die Führung der Rechtstreitigkeit / des Schiedsverfahrens überlassen, dem von der GESELLSCHAFT bestellten oder bezeichneten Anwalt Vollmacht erteilen und diesem gegenüber Auskünfte im erforderlichen Umfang geben. Soweit der KUNDE der GESELLSCHAFT die gerichtliche und außergerichtliche Rechtsverteidigung nicht vollständig übertragen kann, hat er der GESELLSCHAFT stattdessen im Innenverhältnis die alleinige Kontrolle hierüber einzuräumen; die GESELLSCHAFT wird die Rechtsverteidigung sodann im Einvernehmen mit dem KUNDEN durchführen. Wird rechtskräftig festgestellt oder besteht der begründete
2. Claims relating to THIRD PARTY copyrights and or any other industrial property rights: COMPANY shall defend CUSTOMER against all claims asserted against CUSTOMER by a THIRD PARTY due to an infringement of a copyright or any other industrial property right in connection with the use of the CLOUD SERVICE and shall indemnify CUSTOMER from the costs and damages imposed by court in accordance with § 9 (Liability). Therefore it is cumulatively provided that CUSTOMER (i) informs COMPANY in writing immediately after obtaining knowledge of the assertion of claims by the THIRD PARTY, (ii) does not make an acknowledgement of the alleged infringement of intellectual property rights or a comparable admission of guilt, (iii) gives COMPANY sole control over the defense and settlement negotiations with the THIRD PARTY regarding the claims, and (iv) supports COMPANY within reasonable bounds in defending against the claims. If claims result in a legal dispute or arbitration proceeding with the THIRD PARTY, CUSTOMER shall cede leadership in the legal dispute / arbitration proceedings to COMPANY, grant power of attorney to the lawyer appointed or nominated by COMPANY, and provide this lawyer with information to the necessary extent. Insofar as CUSTOMER is unable to surrender full responsibility for the defense in court and out of court to COMPANY, CUSTOMER must instead grant COMPANY sole control of the defense within their internal relationship; COMPANY shall then conduct the defense in coordination with CUSTOMER. If it is legally determined or if there is reason to suspect that the CLOUD SERVICE or components thereof are subject to THIRD PARTY rights, COMPANY may, at its own cost and at its discretion, either acquire the rights to the s in question held by the THIRD PARTY or replace the components in question or amend the components in such a way that they no

Verdacht, dass der CLOUD SERVICE oder Teile davon Rechten DRITTER unterliegen, kann die GESELLSCHAFT auf ihre Kosten und nach ihrer Wahl entweder die Rechte des DRITTEN für die betreffenden Teile erwerben oder die betreffenden Teile austauschen oder derart ändern, dass sie nicht mehr die Rechte des DRITTEN verletzen, jedoch weiterhin den vereinbarten Anforderungen im Wesentlichen genügen. Sind die vorgenannten Maßnahmen mit angemessenem Aufwand nicht möglich, kann jede PARTEI diesen VERTAG ganz oder teilweise fristlos schriftlich kündigen.

3. Sachmängel: Im Falle von Sachmängeln richten sich die Ansprüche des KUNDEN nach den Bestimmungen in diesem § 8. Der KUNDE kann bei Sachmängeln die vereinbarten Gebühren nicht mindern. Ein eventuell bestehendes Recht zur Rückforderung unter Vorbehalt gezahlter Gebühren bleibt jedoch unberührt. Voraussetzung für die Geltendmachung von Mängelansprüchen ist die Reproduzierbarkeit oder Feststellbarkeit der Sachmängel. Der Kunde hat Sachmängel unverzüglich unter Angabe der ihm bekannten und zur Erkennung zweckdienlichen Informationen bei der SUPPORT HOTLINE zu melden und geeignete Maßnahmen zu treffen, welche die Feststellung des Sachmangels erleichtern und dessen Auswirkungen abwenden oder mindern. Sachmängel wird die GESELLSCHAFT nach ihrer Wahl beseitigen. Dabei ist die GESELLSCHAFT berechtigt, dem KUNDEN als Mängelbeseitigung auch gleichwertige Leistungen oder eine entsprechende Umgehungslösung via Download bereitzustellen. Fehlerhafte Funktionen können auch mit der nächsten Modifikation des CLOUD SERVICE abschließend beseitigt werden. Schlägt die Nachbesserung auch nach dem dritten Versuch fehl bzw. gelingt es der GESELLSCHAFT nicht eine Umgehungslösung bereitzustellen, so dass der CLOUD SERVICE für den Kunden im Wesentlichen einsatzfähig ist, ist der KUNDE berechtigt, den VERTRAG zu kündigen, soweit ihm ein weiteres Festhalten am Vertrag aufgrund des Sachmangels nicht zumutbar ist. Sofern der GESELLSCHAFT ein Verschulden zur Last fällt, ist der KUNDE berechtigt, Schadensersatz oder Ersatz

longer infringe THIRD PARTY rights, but still substantially meet the agreed requirements. If the aforementioned measures are not possible at reasonable cost, either PARTY may terminate this CONTRACT in whole or in part in writing with immediate effect.

3. Material defects: In the event of material defects, CUSTOMER's claims are determined exclusively by the provisions of this § 8 of these CLOUD GTC. CUSTOMER is not entitled to reduce the agreed fees in the event of material defects. In all other respects, the right to reclamation of paid fees with reservation remains unaffected. The assertion of claims for defects requires that the material defects can be reproduced and detected. by COMPANY. CUSTOMER shall notify material defects to SUPPORT HOTLINE immediately, and provide COMPANY with all information which is reasonable for identification, and take appropriate measures to establish the identification of the material defect and to avert or reduce its damage. COMPANY will remedy material defects at its discretion. Therefore, COMPANY is also entitled to provide the CUSTOMER with equivalent services or a workaround solution via download as remedy for the material defect. Faulty functions can also be finally rectified with the next modification of the CLOUD SERVICE. If COMPANY fails to remedy the material defect even after the third attempt or if COMPANY is unable to provide a workaround solution so that the CLOUD SERVICE is essentially operational for CUSTOMER, CUSTOMER may terminate the CONTRACT provided that it is unreasonable for him to adhere to the CONTRACT. If COMPANY is at fault, CUSTOMER may claim damages or reimbursement for expenses which he has made and in all fairness was entitled to make in reliance on receiving performance in accordance with § 9 of the CLOUD GTC.

vergeblicher Aufwendungen nach Maßgabe von § 9 der CLOUD AGB zu verlangen.

4. Service Gutschrift: Die Gesellschaft wird den CLOUD SERVICE mit der im SLA genannten Verfügbarkeitsrate während der Vertragslaufzeit zur Verfügung stellen. Erreicht die GESELLSCHAFT die geschuldete Verfügbarkeit für einen betreffenden Monat nicht, kann der KUNDE eine Gutschrift in Höhe von zwei Prozent (2 %) der monatlichen Vergütung für jeden vollen Prozentpunkt (1 %-Punkt), um welchen die vereinbarte Verfügbarkeit im betreffenden Monat unterschritten wurde, höchstens jedoch 10 % der monatlichen Vergütung für den betreffenden Monat, verlangen. Der KUNDE hat den Anspruch auf eine Gutschrift innerhalb von 14 Tagen nach Bereitstellung des betreffenden Monatsberichts gegenüber der GESELLSCHAFT geltend zu machen, indem er einen entsprechenden Antrag über die SUPPORT HOTLINE abgibt. Die GESELLSCHAFT wird daraufhin sämtliche Informationen, die ihr vernünftiger Weise zur Verfügung stehen, prüfen und nach bestem Wissen und Gewissen entscheiden, ob die Voraussetzungen für eine Gutschrift in der entsprechenden Höhe vorliegen. Falls dies der Fall ist, wird die GESELLSCHAFT die Gutschrift bestätigen und den entsprechenden Betrag mit einer künftigen Rechnung für den CLOUD SERVICE verrechnen oder an den KUNDEN erstatten, soweit keine Rechnung mehr fällig ist. Verlangt der KUNDE neben der Geltendmachung einer Gutschrift Schadensersatz, wird die Gutschrift auf den Schadensersatz angerechnet. Die GESELLSCHAFT kann den Antrag auf Erteilung einer Gutschrift ganz oder teilweise ablehnen, wenn die Prüfung ergibt, dass sie die Unterschreitung der Verfügbarkeit nicht zu vertreten hat oder den Nachweis erbringen kann, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. Für den Fall, dass die GESELLSCHAFT schuldhaft die vereinbarte Verfügbarkeit im Durchschnitt eines rollierenden Zeitraums von zwölf (12) Monaten um mehr als fünf Prozentpunkte (5 %-Punkte) unterschreitet, kann der KUNDE den VERTRAG innerhalb von zwei (2) Monaten nach Vorliegen dieser Voraussetzung schriftlich kündigen. Im
4. Service credit note: COMPANY shall provide the CLOUD SERVICE with the availability rate specified in the SLA for the contract term. If COMPANY fails to achieve the specified availability for a given month, CUSTOMER may request a credit note in the amount of two percent (2 %) of the monthly payment for each full percentage point (1 % point) by which availability undercuts the specified level in the month in question, but up to a maximum of 10 % of the monthly payment for the month in question. CUSTOMER must assert its claim to a credit note from COMPANY within 14 days of provision of the respective monthly report by submitting a corresponding request via the SUPPORT HOTLINE. COMPANY shall thereupon examine all information reasonably available to it and decide whether, to the best of its knowledge and belief, the requirements for a credit note in the requested amount have been met. If this is the case, COMPANY will confirm the credit note and credit the corresponding amount to a future invoice for the CLOUD SERVICE or reimburse CUSTOMER for this amount if no further invoice are due. If CUSTOMER demands compensation in addition to requesting a credit note, the credit note shall be set off against the compensation. COMPANY may decline a request for a credit note entirely or in part if its investigation shows that it was not responsible for the shortfall in availability or if it can demonstrate that the shortfall caused less or no damage. In the event that COMPANY culpably fails to achieve the agreed availability rate by an average of more than five percentage points (5 % points) over a rolling period of twelve (12) months, CUSTOMER may terminate the CONTRACT in writing within two (2) months of this requirement being met. In the event of termination, the CONTRACT shall end at the end of the ongoing payment period.

Falle der Kündigung endet der VERTRAG zum Ende der laufenden Zahlungsperiode.

§ 9 Haftung

1. Unbeschränkte Haftung: Die GESELLSCHAFT haftet nach den gesetzlichen Vorschriften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, sowie im Falle der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Verstößen gegen das Produkthaftungsgesetz sowie im Umfang einer von der GESELLSCHAFT übernommenen Garantie.
2. Haftung bei einfacher Fahrlässigkeit: Vorbehaltlich § 9 Ziffer 1 haftet die GESELLSCHAFT bei einfach fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des VERTRAGS überhaupt erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung der KUNDE regelmäßig vertraut und vertrauen darf ("KARDINALPFLICHT"), der Höhe nach begrenzt auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden.
3. Konkretisierung: In den Fällen von § 9 Ziffer 2 ist die Haftung der GESELLSCHAFT unabhängig vom Rechtsgrund auf € 25.000,- begrenzt.
4. Haftungsausschluss: Im Übrigen ist die Haftung der GESELLSCHAFT ausgeschlossen. Außer in den Fällen von § 9 Ziffer 1 haftet die GESELLSCHAFT insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, Schäden aus Ansprüchen Dritter und sonstige mittelbare und Folgeschäden. Davon ausgenommen sind gerichtlich auferlegte Kosten und Schadenersatzbeträge, die die GESELLSCHAFT nach Maßgabe von § 8 Ziffer 2 dieser CLOUD AGB im Zusammenhang mit Schutzrechtsbehauptungen von DRITTEN übernimmt. Die GESELLSCHAFT ist nicht haftbar für Folgen, die darauf beruhen, dass der KUNDE den CLOUD SERVICE nicht in Übereinstimmung mit den Systemanforderungen und diesen CLOUD AGB nutzt.
5. Höhere Gewalt: Für EREIGNISSE HÖHERER GEWALT, die der

§ 9 Liability

1. Unlimited liability: COMPANY shall be liable without limitation in accordance with the statutory provisions in cases of intent and gross negligence, as well as in the event of injury to life, body or health, in the event of infringements of the Product Liability Act (ProdHaftG) and to the extent of any guarantee assumed by COMPANY.
2. Liability in the case of simple negligence: Subject to § 9 clause 1, COMPANY shall be liable in the event that simple negligence results in a breach of a duty that is essential to proper performance of the CONTRACT or of a duty that CUSTOMER regularly relies and may rely on being observed ("CARDINAL DUTY"), limited to the amount of typical, foreseeable damages.
3. Specification: In the cases set out in § 9 clause 2, the liability of COMPANY is limited to € 25,000 irrespective of the legal basis.
4. Disclaimer: In all other respects, the liability of COMPANY is excluded. Except in the cases set out in § 9 clause 1, COMPANY shall not be liable in particular for loss of profits, missed savings, damages resulting from third-party claims or for any other indirect or consequential damages. This does not include costs and damages imposed by court which COMPANY bears in accordance with § 8 clause 2 of these CLOUD GTC in relation to intellectual property rights claims asserted by THIRD PARTIES. COMPANY cannot be held liable for any consequences arising from CUSTOMER failing to use the CLOUD SERVICE in accordance with the system requirements and these CLOUD GTC.
5. Force majeure: COMPANY shall not be liable for force majeure events that make

GESELLSCHAFT die Erbringung des CLOUD SERVICE wesentlich erschweren, die ordnungsgemäße Durchführung des VERTRAGS zeitweilig behindern oder unmöglich machen, haftet die GESELLSCHAFT nicht.

§ 10 Verjährung

Mit Ausnahme von Ansprüchen wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder wegen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit gilt für Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegen die GESELLSCHAFT eine Verjährungsfrist von einem (1) Jahr. Die Verjährungsfrist beginnt ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

§ 11 Laufzeit und Kündigung

1. Laufzeit: Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 48 Monate und beginnt mit dem im ANGEBOT vereinbarten Startzeitpunkt oder in Ermangelung dessen mit Beginn des Monatsersten, der auf die Bereitstellung des CLOUD SERVICE im Auslieferungszustand am Übergabepunkt in das Internet folgt. Im Falle von Nachbestellungen gilt die noch verbleibende Vertragslaufzeit für solche Nachbestellungen entsprechend.
2. Vertragsverlängerung: Nach Ende der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils automatisch um zwölf (12) Monate, es sei denn eine PARTEI kündigt den VERTRAG mit einer Frist von drei (3) Monaten zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit bzw. zum Ablauf der jeweils dann laufenden Verlängerungslaufzeit. Außerordentliche Kündigungen aus wichtigem Grund bleiben unberührt.
3. Außerordentliche Kündigung: Unbeschadet von § 11 Ziffer 1 können die PARTEIEN den VERTRAG bei Vorliegen eines wichtigen Grundes ganz oder teilweise (z. B. in Bezug auf einzelne MODULE) außerordentlich kündigen. Das Modul ATOSS Mobile Workforce Management kann eine PARTEI außerordentlich kündigen, wenn alle zur Nutzung des Moduls verfügbaren APPs dauerhaft nicht mehr zur Lizenzierung bzw. zur weiteren Nutzung zur Verfügung stehen (z. B. bei Einstellung des gesamten Applikations-Dienstes durch die Drittanbieter).

Ein wichtiger Grund für den KUNDEN

it significantly more difficult for COMPANY to provide the CLOUD SERVICE, temporarily impede proper performance of the CONTRACT, or render proper performance impossible.

§ 10 Statue of limitation

Except for claims based on intent or gross negligence or on injury to life, body or health, liability and warranty claims against the COMPANY are subject to a limitation period of one (1) year. The limitation period shall commence from the statutory commencement of the limitation period.

§ 11 Term and termination

1. Term: The minimum contract term is 48 months and begins with the start date agreed in the OFFER or, in the absence thereof, with the start of the first day of the month following provision of the CLOUD SERVICE in default setting at demarcation point in the Internet. The remaining contract term shall apply accordingly to any follow-up orders accepted by COMPANY.
2. Contract extension: Upon expiration of the minimum contract term, the contract term shall be automatically extended by twelve (12) months on an ongoing basis unless one PARTY terminates the CONTRACT with a notice period of three (3) months to the end of the minimum contract term or the ongoing extension period. This shall not affect termination without notice for good cause.
3. Termination without notice for good case: Notwithstanding § 11 clause 1, the PARTIES may terminate the CONTRACT without notice in whole or in part (e. g. in relation to individual MODULES) if there is a god cause to do so. A PARTY may terminate the ATOSS Mobile Workforce Management module without notice if all APPs available for use of the module become permanently unavailable for licensing or for further use (e. g. in the event that that the entire application service is discontinued by the third-party provider).

A good cause for CUSTOMER is

liegt z. B. vor, wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten und / oder aufsichtsrechtlicher oder gerichtlicher Anordnungen auf Seiten des KUNDEN zwingend geboten ist.

Ein wichtiger Grund für die GESELLSCHAFT liegt z. B. vor, wenn der KUNDE mit der Zahlung von Gebühren, die zwei (2) Monatsraten entsprechen, in Verzug ist oder der KUNDE schwerwiegend oder wiederholt gegen Nutzungsbeschränkungen oder andere Pflichten aus dem VERTRAG verstößt und den Verstoß auf eine Abmahnung der GESELLSCHAFT hin nicht innerhalb von 30 Tagen behebt.

4. Form der Kündigungserklärung: Kündigungen haben schriftlich zu erfolgen; Textform, z. B. per E-Mail oder Telefax, ist nicht ausreichend.

5. Pflichten bei Vertragsbeendigung: Mit Vertragsbeendigung wird der Zugang des KUNDEN zum CLOUD SERVICE und zur SUPPORT HOTLINE gesperrt und die PARTEIEN werden die gegenseitig offengelegten VERTRAULICHEN INFORMATIONEN der jeweils anderen PARTEI wie folgt zurückgeben bzw. löschen:

Der KUNDE ist verpflichtet, innerhalb von drei (3) WERKTAGEN nach Vertragsbeendigung die DOKUMENTATION vollständig und in sämtlichen überlassenen Versionen sowie alle sonstigen überlassenen Unterlagen und Informationen an die GESELLSCHAFT herauszugeben oder unwiderruflich zu vernichten. Im Falle elektronischer Überlassung und / oder Speicherung hat die Vernichtung durch Löschung zu erfolgen. Auf Anforderung der GESELLSCHAFT hat der KUNDE die ordnungsgemäße Vernichtung bzw. Löschung an Eides Statt zu versichern.

Die GESELLSCHAFT wird innerhalb von drei (3) WERKTAGEN nach Vertragsbeendigung die im CLOUD SERVICE vorhandenen KUNDENDATEN des Produktivsystems auslesen. Diese KUNDENDATEN werden dem KUNDEN in einem CSV-Format und in einem proprietären Applikationsformat zum Download bis zu ihrer Löschung zur Verfügung gestellt. Die GESELLSCHAFT wird einen (1) Monat nach Vertragsende die im CLOUD

assumed if, for example, termination is required in order to meet legal obligations and/or governmental orders or court orders.

A good cause for COMPANY is assumed if, for example, CUSTOMER is in arrears with the payment of fees that correspond to two (2) months' fees or if CUSTOMER seriously or repeatedly violates usage restrictions or breaches other duties arising from the CONTRACT and fails to remedy the violation or breach within 30 days of a warning from COMPANY.

4. Form of notice of termination: Notice of termination must be issued in writing; electronic written form, such as via email or fax, is not sufficient.

5. Duties following contract termination: Upon termination of the CONTRACT, CUSTOMER's access to the CLOUD SERVICE and the SUPPORT HOTLINE shall be blocked and the PARTIES shall either return or delete any disclosed CONFIDENTIAL INFORMATION of the other PARTY as follows:

CUSTOMER is obligated to surrender to COMPANY or irretrievably destroy all DOCUMENTATION in all provided versions, as well as all other provided documents and information, within three (3) working days of termination of the CONTRACT. In the event of provision and/or storage using electronic media, destruction means deletion of files. At COMPANY's request, CUSTOMER must affirm due performance of this destruction and/or deletion.

COMPANY shall readout the CUSTOMER DATA in the productive system within the CLOUD SERVICE within three (3) working days of termination of the CONTRACT. This CUSTOMER DATA shall be made available to CUSTOMER for download in CSV format and in a proprietary application format until to its deletion. COMPANY shall completely and irretrievably delete the CUSTOMER DATA in the CLOUD SERVICE,

SERVICE vorhandenen
KUNDENDATEN, einschließlich
sonstiger gespeicherter Daten, etwa die
Installation, die Datenbank und alle
Zugänge vollständig und
unwiederbringlich löschen. Sofern für
den KUNDEN aufgrund zwingender
gesetzlicher Vorschriften erforderlich,
kann er die Aufbewahrung bestimmter
Unterlagen vor Ablauf der vorgenannten
Löschfrist gegen entsprechende Gebühr
zu reinen Archivierungszwecken
verlangen.

6. Wind Down/Exit: Kündigt die
GESELLSCHAFT den VERTRAG
wegen Nichtzahlung von fälligen
Gebühren, kann der KUNDE eine
Verlängerung der Leistungserbringung
für eine Dauer von bis zu zwei (2)
Monaten ab Zugang der Kündigung
erwirken (sog. einvernehmliche
Auslaufrfrist). Das setzt kumulativ voraus,
dass der KUNDE (i) sein
Verlängerungsgesuch gegenüber der
GESELLSCHAFT schriftlich anzeigt, (ii)
die rückständigen Gebühren
unverzüglich zahlt und (iii) zugleich die
Gebühren für den verlängerten Zeitraum
von zwei (2) Monaten im Voraus zahlt.

§ 12 Vertraulichkeit

Die PARTEIEN sind verpflichtet, alle im
Rahmen des Vertragsverhältnisses
erlangten VERTRAULICHEN
INFORMATIONEN zeitlich unbegrenzt
vertraulich zu behandeln, insbesondere
nicht an DRITTE weiterzugeben oder
anders als zu vertraglichen Zwecken zu
verwerten. Soweit eine Weitergabe an
DRITTE zur Ausübung von Rechten oder
zur Vertragserfüllung notwendig ist, sind
diese DRITTEN auf die Einhaltung von
mit diesem § 12 im Wesentlichen
vergleichbaren Vertraulichkeitspflichten
zu verpflichten. Die empfangende
PARTEI darf VERTRAULICHE
INFORMATIONEN ausnahmsweise
offenlegen, soweit sie aufgrund einer
bindenden gesetzlichen, richterlichen
oder behördlichen Entscheidung die
VERTRAULICHEN INFORMATIONEN
offenbaren muss. Vor der Offenlegung
verpflichtet sich die PARTEI, welche die
VERTRAULICHEN INFORMATIONEN
erhalten hat, die jeweils andere PARTEI
unverzüglich über die Anordnung der
Offenlegung der VERTRAULICHEN
INFORMATIONEN schriftlich zu
informieren, damit diese Rechtsmittel

including any other stored data such as
the installation, database and all access
authorizations, one (1) month after the
end of the CONTRACT. Prior to the
aforementioned deletion deadline,
CUSTOMER may request that certain
documents be stored for a corresponding
fee for purely archiving purposes if
required to do so by statutory obligations.

6. Wind-down/exit: If COMPANY
terminates the CONTRACT due to non-
payment of due fees, CUSTOMER may
obtain an extension to service provision
for a duration of up to two (2) months
from receipt of notice of termination
(mutual wind-down period). This requires
CUSTOMER (i) to submit its request for
extension to COMPANY in writing, (ii) to
pay overdue fees immediately, and (iii) to
simultaneously pay the fees for the
extension period of two (2) months in
advance.

§ 12 Confidentiality

The PARTIES are obligated to treat as
confidential for an unlimited period all
CONFIDENTIAL INFORMATION
obtained in the context of the contractual
relationship, and in particular not to
disclose such information to THIRD
PARTIES or use it for anything other than
contractual purposes. If disclosure to
THIRD PARTIES is necessary to
exercise rights or for contractual
performance, said THIRD PARTIES
must be obligated to observe essentially
comparable confidentiality obligations to
those set down in this § 12. By way of
exception, the receiving PARTY may
disclose CONFIDENTIAL
INFORMATION insofar as it is obligated
to disclose CONFIDENTIAL
INFORMATION due to a binding legal,
judicial or administrative decision. Prior
to such disclosure, the PARTY that
received the CONFIDENTIAL
INFORMATION commits to inform the
other PARTY of the order to disclose the
CONFIDENTIAL INFORMATION
immediately and in writing so that the
other PARTY may promptly lodge an
appeal to prevent or limit this disclosure.

rechtzeitig ergreifen kann, um die Offenlegung zu verhindern oder diese zu beschränken. Legt sie ein Rechtsmittel ein, so ist die andere PARTEI weiterhin an die Geheimhaltungspflicht gebunden, solange das Rechtsmittel aufschiebende Wirkung hat. Die offenlegende PARTEI wird die empfangende PARTEI über die Einlegung eines Rechtsmittels informieren.

§ 13 Datenschutz

Die GESELLSCHAFT und der KUNDE haben mit Unterzeichnung des VERTRAGS eine AVV nach Maßgabe der DSGVO geschlossen. Sämtliche Verarbeitungen von nicht-anonymisierten, personenbezogenen KUNDENDATEN erfolgen durch die GESELLSCHAFT im Auftrag des KUNDEN auf Basis der AVV. Bei der Erbringung des CLOUD SERVICE durch die GESELLSCHAFT hat der KUNDE sicherzustellen, dass personenbezogene Daten seiner Mitarbeiter nur dann auf den Systemen des KUNDEN für Mitarbeiter der GESELLSCHAFT einsehbar sind, wenn und soweit dies zur Erbringung des CLOUD SERVICE durch die GESELLSCHAFT erforderlich ist. Eine Übermittlung von nicht-anonymisierten, personenbezogenen KUNDENDATEN (z. B. Testdaten, Mitarbeiterstammdaten etc.) an die GESELLSCHAFT im Rahmen des durch die GESELLSCHAFT zu erbringenden CLOUD SERVICE ist nicht zulässig.

§ 14 Schlussbestimmungen

1. Schriftform: Änderungen und Ergänzungen des VERTRAGS bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht des Schriftformerfordernisses oder das Abbedingen dieser Schriftformklausel selbst.
2. KONTINUIERLICHE MODIFIKATION des CLOUD SERVICE: Die GESELLSCHAFT möchte den CLOUD SERVICE für den KUNDEN stets bestmöglich ausgestalten und wird diesen daher nach eigenem Ermessen von Zeit zu Zeit anpassen und/oder weiterentwickeln, um z. B. technische Entwicklungen, um die Modernität oder Sicherheit oder Stabilität des CLOUD SERVICE sicherzustellen und um

If this PARTY lodges an appeal, the other PARTY remains bound by the confidentiality obligation for the duration of the suspensive effect of the appeal. The disclosing PARTY shall inform the RECEIVING party if and when an appeal is lodged.

§ 13 Data protection

By signing the CONTRACT, CUSTOMER and COMPANY have concluded a DPA in accordance with the GDPR. Any and all processing of non-anonymized personal CUSTOMER DATA is performed by COMPANY on behalf of CUSTOMER on the basis of the DPA. In relation to provision of the CLOUD SERVICE by COMPANY, CUSTOMER must ensure that its employees' personal data is only accessible on CUSTOMER's systems by COMPANY if and insofar as this is necessary for provision of the CLOUD SERVICE by COMPANY. The transmission of non-anonymized CUSTOMER DATA (e. g. test data, employee master data etc.) to COMPANY in the context of the CLOUD SERVICE to be provided by COMPANY is not permitted.

§ 14 Final provisions

1. Written form: Changes and supplements to the CONTRACT must be made in written form in order to be valid. This also applies to the waiver of the written form requirement or the waiver of this written form clause.
2. CONTINUOUS MODIFICATIONS of the CLOUD SERVICE: COMPANY would like to perform the CLOUD SERVICE at best for CUSTOMER and will therefore, at its own discretion, modify and/or further develop the CLOUD SERVICE from time to time in order, for example, to implement technical developments, to safeguard the modernity and/or security and/or stability of the CLOUD SERVICE or to implement changes in order to meet

Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen umzusetzen ("KONTINUIERLICHE MODIFIKATION"). Die GESELLSCHAFT stellt dem KUNDEN die KONTINUIERLICHE MODIFIKATION im Rahmen der Softwarepflege zur Verfügung. Ist dem KUNDEN infolge einer KONTINUIERLICHEN MODIFIKATION des CLOUD SERVICE ein Festhalten am VERTRAG nicht mehr zumutbar, so kann der KUNDE den VERTRAG ganz oder teilweise (z. B. in Bezug auf einzelne MODULE) mit einer Frist von sechs (6) Wochen nach der betreffenden Modifikation schriftlich kündigen. Sofern der KUNDE nicht kündigt, wird der VERTRAG unter Umsetzung der Modifikation fortgeführt.

3. Änderungen des VERTRAGS: Die GESELLSCHAFT ist berechtigt, die Bestimmungen des VERTRAGS zu ändern oder zu ergänzen, soweit hierdurch das bei Vertragsschluss vereinbarte Äquivalenzverhältnis in Bezug auf wesentliche Vertragsbestandteile nicht negativ berührt wird und die Änderungen für den KUNDEN zumutbar sind. Die Anpassungsbefugnis erstreckt sich hierbei insbesondere auf Änderungen in Bezug auf (i) technische Entwicklungen, (iii) Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen, (iii) Anpassungen der Regelungen zum Umgang mit personenbezogenen Daten, (iv) die Beseitigung einer nachträglich entstandenen Äquivalenzstörung oder (v) die Beseitigung von Regelungslücken (z. B. bei unvorhersehbaren, veränderten Umständen). Die GESELLSCHAFT wird den KUNDEN über die geplanten Änderungen vorab informieren. Die Änderungen gelten als vom KUNDEN angenommen, wenn er diesen nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach der Änderungsmitteilung gegenüber der GESELLSCHAFT in Schrift- oder Textform widerspricht. In der Änderungsmitteilung weist die GESELLSCHAFT den KUNDEN auch auf die vorgesehene Bedeutung seines Verhaltens hin.
4. Übertragung: Der KUNDE ist nicht berechtigt, den VERTRAG oder einzelne Rechte und Pflichten an DRITTE ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch
3. Changes to the CONTRACT: COMPANY is entitled to change or supplement the provisions of the CONTRACT provided that this does not adversely affect the equivalence ratio agreed upon conclusion of the CONTRACT in respect of its essential components and the changes are deemed reasonable to CUSTOMER. The authorization to make changes includes, in particular, changes relating to (i) technical developments, (iii) amendments in accordance with changes of legal framework conditions, (iii) changes to regulations governing the handling of personal data, (iv) the elimination of imbalances that arose after conclusion of the CONTRACT, and (v) the elimination of emissions (e. g. in unforeseeable, changed circumstances). COMPANY shall inform CUSTOMER in advance of any planned changes. Changes shall be considered as accepted by CUSTOMER if CUSTOMER does not object the changes in writing or electronic written form within six (6) weeks after the announcement of the changes. COMPANY shall indicate to CUSTOMER the intended outcome of the change in the announcement of that change.
4. Transfer: CUSTOMER is not entitled to withdraw from or transfer the CONTRACT OR TO TRANSFER INDIVIDUAL RIGHTS OR

die GESELLSCHAFT abzutreten oder zu übertragen. Die GESELLSCHAFT kann den VERTRAG an ein mit ihr VERBUNDENES UNTERNEHMEN übertragen.

OBLIGATIONS ARISING THEREFROM to THIRD PARTIES without the prior written consent of COMPANY. COMPANY may transfer the CONTRACT to one of its AFFILIATED COMPANIES.

5. Rechtswahl, Gerichtsstand: Für alle Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit dem VERTRAG ist ausschließlich das Recht am Sitz der GESELLSCHAFT anzuwenden; die Anwendung des "Einheitlichen UN-Kaufrechts" (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Wareneinkauf) wird ausdrücklich ausgeschlossen. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem VERTRAG ist am Sitz der GESELLSCHAFT.
6. Version: Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen existiert eine Fassung in deutscher und englischer Sprache. Die englische Fassung ist eine Leseabschrift und nicht verbindlich. Sollte es zwischen beiden Fassungen Differenzen geben, ist ausschließlich die Fassung in deutscher Sprache verbindlich.
5. Choice of law, jurisdiction: All claims arising from or in relation to the CONTRACT shall be governed exclusively by the local law applicable at the registered office of the COMPANY; the application of the uniform UN sales law (United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods) is expressly excluded. The exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from or in relation to the CONTRACT is at the COMPANY's registered office.
6. Version: German and English versions of these General Terms and Conditions exist. The English version is intended to aid comprehension and is not binding. In the event of differences between the two versions, only the German language version shall be binding.

II. Teil: Definitionen und Klarstellungen

Part II: Definitions and clarifications

1. Soweit in den CLOUD AGB ausschließlich die männliche Form für bestimmte Personen oder Personengruppen verwendet wird, erfolgt dies lediglich aus Vereinfachungsgründen. Die jeweilige Formulierung bezieht sich gleichermaßen auf alle Geschlechter.
1. If and where exclusively masculine forms have been used to refer to certain individuals or groups of persons in the CLOUD GTC, this is only for the purpose of simplicity. Any such formulations refer to people of all genders in equal measure.
2. Soweit nach diesen CLOUD AGB eine Erklärung "in Schriftform" oder "schriftlich" abzugeben ist, kann diese - mit Ausnahme von Kündigungen - durch die GESELLSCHAFT auch in Textform, insbesondere durch E-Mail, gegenüber dem zuständigen Ansprechpartner des KUNDEN erklärt werden.
2. Insofar as these CLOUD GTC require a declaration to be submitted "in written form" or "in writing", COMPANY may also make such declarations - with the exception of notices of termination - to the respective CUSTOMER contact partner in electronic written form, in particular via email.
3. Im Übrigen gelten die nachfolgenden Definitionen:
"ANALYSEN" bezeichnet die in § 6 Ziffer 2 der CLOUD AGB näher beschriebenen Analysen, Untersuchungen, Auswertungen und Messungen von anonymisierten KUNDENDATEN und / oder sonstigen Daten und Informationen, wie
3. Notwithstanding the aforesaid, the following definitions shall apply:
"ANALYSES" means the analyses, examinations, evaluations or measurements of anonymized CUSTOMER DATA and/or other data and information, such as license information, technical information or information arising from the technical,

beispielsweise Lizenzinformationen, technische Informationen oder solche Informationen, die sich aus den technischen, funktionalen Rahmenbedingungen des Einsatzes und der Nutzung des CLOUD SERVICE durch den KUNDEN ergeben;

"ANGEBOT" bezeichnet das Angebotsschreiben der GESELLSCHAFT, welches den Inhalt der Leistungserbringung durch die GESELLSCHAFT definiert. Soweit die PARTEIEN den Leistungsinhalt infolge von Nachbestellungen erweitern, bezeichnet dieser Begriff auch das Nachtragsangebot in seiner zuletzt erweiterten Form;

"AVV" meint die Vereinbarung über die Datenverarbeitung im Auftrag, welche die GESELLSCHAFT als Auftragsverarbeiter und der KUNDE als Verantwortlicher gemäß Art. 28 DSGVO in Bezug auf die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogene Daten des KUNDEN mit Unterzeichnung des VERTRAGS als integralen Vertragsbestandteil abschließen. Die AVV ist auf der ATOSS Website unter <https://www.atoss.com/de-de/avv> abrufbar;

"BERECHTIGTER NUTZER" bezeichnet mindestens einen Mitarbeiter, den der KUNDE oder ein mit ihm VERBUNDENES UNTERNEHMEN als technischen und fachlichen Ansprechpartner autorisiert und dem ein passwortgeschütztes Nutzerprofil mit Zugangsberechtigungen zwecks Administration des CLOUD SERVICE eingerichtet wird;

"CLOUD AGB" bezeichnet diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen;

"CLOUD SERVICE" bezeichnet die On-Demand-Lösung, welche die GESELLSCHAFT für den KUNDEN nach Maßgabe des VERTRAGS bereitstellt;

"DOKUMENTATION" bezeichnet zusammengefasst derzeit die folgenden Dokumente: (i) die Anlage namens "Systemfreigaben und Voraussetzungen", (ii) die Anlage namens "Produktbeschreibung" und (iii) das Referenzhandbuch und sonstige bereitgestellte technische Dokumentation, jeweils in deren gültiger Fassung;

functional framework conditions of the deployment and use of the CLOUD SERVICE by CUSTOMER, as described in further detail in § 6 clause 2 of the CLOUD GTC;

"OFFER" means the COMPANY's offer form, which defines the subject of service provided by COMPANY. If the PARTIES extend the subject of service as a result of follow-up orders, this term shall also refer to the supplementary offer in its most recently extended form;

"DPA" means the agreement on data processing, which COMPANY as the data processor and CUSTOMER as the data controller conclude pursuant to Article 28 of the GDPR in respect of the collection, processing and use of personal data of CUSTOMER by signing the CONTRACT since the DPA is an integral component of the CONTRACT. The DPA is available on the ATOSS website at <https://www.atoss.com/en-gb/dpa>;

"AUTHORIZED USER" means at least one employee who CUSTOMER or AFFILIATED COMPANY of CUSTOMER authorizes to act as its technical and specialist contact partner and for whom a password-protected user profile with access authorizations is set up for the purpose of administration of the CLOUD SERVICE;

"CLOUD GTC" means these General Terms and Conditions;

"CLOUD SERVICE" means the on-demand solution that COMPANY provides for CUSTOMER in accordance with the CONTRACT;

"DOCUMENTATION" means in summary the following documents: (i) the Appendix named "System Releases and Requirements", (ii) the Appendix named "Product Description", and (iii) the reference handbook and any other technical documentation provided, as amended from time to time;

"DRITTER" meint jede natürliche oder juristische Person mit Ausnahme der PARTEIEN und den mit ihnen VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, deren angestellte und freie Mitarbeiter, Leiharbeiter sowie von den PARTEIEN beauftragte externe Berater (wie etwa Unternehmensberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsberater);

"DSGVO" bezeichnet die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG;

"EREIGNIS HÖHERER GEWALT" ist ein Ereignis, welches für die PARTEIEN nicht vorhersehbar und auch unter Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht vermeidbar war. Dazu gehören insbesondere Naturkatastrophen, Brand- und Wasserschäden, Sturm, Terror, Krieg, Streiks und Arbeitskämpfe, Seuchen (einschließlich Epidemien und Pandemien), soweit ein Gefahrenniveau von mindestens „mäßig“ durch das Robert-Koch-Institut oder durch eine Einschätzung der Weltgesundheitsorganisation WHO festgelegt ist;

"GESELLSCHAFT" meint die vertragsschließende ATOSS Konzerngesellschaft;

"KARDINALPFLICHT" bezeichnet gemäß § 9 Ziffer 2 der CLOUD AGB eine wesentliche Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des VERTRAGS überhaupt erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung der KUNDE regelmäßig vertraut und vertrauen darf;

"KONTINUIERLICHE MODIFIKATION" ist in § 14 Ziffer 2 der CLOUD AGB näher beschrieben.

"KUNDE" bezeichnet den Vertragspartner der GESELLSCHAFT;

"KUNDENDATEN" bezeichnet die personenbezogenen Daten oder die sonstigen Daten, welche der KUNDE in den CLOUD SERVICE einstellt, dort bearbeitet und speichert;

"LIZENZMETRIK" ergibt sich aus dem im ANGEBOT genanntem Lizenzmodell und der Angabe des vereinbarten

"THIRD PARTY" means any individual or legal person with the exception of the PARTIES and their AFFILIATED COMPANIES as well as their employees, freelance collaborators, contract workers, and any external consultants engaged by the PARTIES (such as business consultants, auditors and legal advisers);

"GDPR" means Regulation (EU) 2016/679 of the European Parliament and of the Council of 27 April 2016 on the protection of natural persons with regard to the processing of personal data and on the free movement of such data, and repealing Directive 95/46/EC;

"FORCE MAJEURE EVENT" is an event that was not foreseeable by the PARTIES and could not be avoided, even if due care was taken. This includes natural catastrophes, fire damage, water damage, storms, terrorism, war, strikes and industrial disputes, and disease (including epidemics and pandemics), provided that a risk level of at least "moderate" is determined by the Robert Koch Institute or in an assessment by the World Health Organization (WHO);

"COMPANY" means the ATOSS Group company concluding the Contract;

"CARDINAL DUTY" means, in accordance with § 9 clause 2 of the CLOUD GTC, an essential contractual duty that is essential to proper performance of the CONTRACT or that CUSTOMER regularly relies and may rely on being observed;

"CONTINUOUS MODIFICATION" is described in § 14 clause 2 of the CLOUD GTC.

"CUSTOMER" means the contract partner of COMPANY;

"CUSTOMER DATA" means the personal data or other data that CUSTOMER migrates, enters, processes and stores in the CLOUD SERVICE;

"LICENSE METRICS" result from the license model named in the OFFER and the details of the agreed scope of license.

Lizenzumfangs. Als Lizenzmodelle kommen regulär in Betracht:

(a) *"Mitarbeiterstammsatzbasierendes Lizenzmodell"*: Hier erfolgt die Lizenzierung auf der Basis einer festgelegten Anzahl von Mitarbeiterstammsätzen. Der Begriff „Mitarbeiterstammsatz“ bezeichnet die in einer Datenbank angelegten Mitarbeiterstammsätze des jeweiligen ATOSS-Produktes. Der Begriff „Aktive Mitarbeiterstammsätze“ bezeichnet hierbei die in der Datenbank hinterlegten Stammsätze in Bezug auf Mitarbeiter, deren Daten uneingeschränkt bearbeitet werden können. Der Begriff „Inaktive Mitarbeiterstammsätze“ bezeichnet die in der Datenbank hinterlegten Stammsätze in Bezug auf Mitarbeiter, deren Daten lediglich gelesen und somit insbesondere nicht geändert werden können.

(b) *"Nutzerbasierendes Lizenzmodell (Named User)"*: Hier erfolgt die Lizenzierung auf der Basis einer festgelegten Anzahl von bestimmten Nutzern (Named User), die zur Nutzung eines MODULS freigegeben sind. Diese Named User können jederzeit gelöscht und durch eine entsprechende Anzahl neuer Named User ersetzt werden, die für das jeweilige Modul freizugeben sind. Ein Named User ist zur Weitergabe oder Überlassung seiner Zugangsdaten zum betreffenden MODUL nicht berechtigt. Die Zugangsdaten sind vom Named User vertraulich zu behandeln. Der KUNDE hat die Named User hierauf hinzuweisen.

(c) *Concurrent User Lizenzen*: Hier erfolgt die Lizenzierung auf der Basis einer festgelegten Anzahl von zeitgleichen Nutzern (Concurrent User). Der KUNDE ist in diesem Fall lediglich zur Nutzung des Lizenzmaterials durch zeitgleichen Zugriff der bestimmten Anzahl von Nutzern (Concurrent User) berechtigt.

(d) *Terminalbasierendes Lizenzmodell*: Hier erfolgt die Lizenzierung auf Basis der Anbindung einer festgelegten Anzahl von Erfassungsterminals oder sonstiger Hardware, d. h. die Nutzung ist auf diese festgelegte Anzahl von externen Hardwarevorrichtungen beschränkt, an die das MODUL angebunden ist.

License models include in principle:

(a) *"Employee Master Record Based Licensing Model"*: Here the licensing is based on a defined number of employee master records. The term "employee master record" refers to the employee master records of the respective ATOSS product that are created in a database. The term "active employee master records" refers to the master records stored in the database with regard to employees whose data can be processed without restrictions. The term "inactive employee master records" refers to the master records stored in the database with regard to employees whose data can only be read and thus in particular cannot be changed.

(b) *"Named user-based license model"*: In this case, the license is based on a fixed number of named users who are authorized to use a MODULE. These named users can be removed at any time and replaced with a corresponding number of new named users who are then authorized to use the respective MODULE. A named user is not authorized to pass on or transfer their login data to the respective MODULE. The named user must treat their login data as confidential. CUSTOMER shall instruct the named users to do so.

(c) *Concurrent-user licenses*: In this case, the license is based on a fixed number of concurrent users. CUSTOMER is only authorized to use the licensed materials through simultaneous access by a fixed number of concurrent users.

(d) *Terminal-based license model*: In this case, the license is based on the connection of a fixed number of recording terminals or other hardware, i.e. use is limited to this specific number of external hardware devices to which the MODULE is connected.

(e) *Sonstige Lizenzmodelle*: Sonstige Lizenzmodelle bedürfen der Beschreibung und individuellen Vereinbarung im VERTRAG;

"MODULE" bezeichnet die vom KUNDEN bestellten Softwaremodule der GESELLSCHAFT. Die Softwaremodule werden dem KUNDEN von der GESELLSCHAFT im nicht parametrisierten Zustand in ihren Standardfunktionen, welche sich aus der Anlage namens Produktbeschreibung ergeben, zur Nutzung zur Verfügung gestellt;

"PARTEI" bezeichnet entweder den KUNDEN oder die GESELLSCHAFT als jeweiligen Vertragspartner; beide Vertragspartner zusammen werden als "PARTEIEN" bezeichnet;

"SERVICE-LEVEL" bezeichnet die im SLA festgelegten Angaben zur Leistungsgüte, an die sich die GESELLSCHAFT im Rahmen der Bereitstellung des CLOUD SERVICE gegenüber dem KUNDEN gebunden fühlt;

"SLA" bezeichnet die jeweils gültige Service-Level-Vereinbarung zwischen dem KUNDEN und der GESELLSCHAFT in Bezug auf den CLOUD SERVICE;

"SUPPORT HOTLINE" bezeichnet die Kundenhotline für den CLOUD SERVICE; Details werden in der Anlage SLA zu dem CLOUD SERVICE näher beschrieben;

"TECHNISCHE BASISLEISTUNGEN" sind in der Anlage namens "Technische Basisleistungen" näher beschrieben;

"VERFÜGBARKEIT" bezeichnet die im Bereitstellungszeitraum des CLOUD SERVICE geschuldete Verfügbarkeitsrate wie in der Anlage SLA zu dem CLOUD SERVICE dargestellt;

"VERBUNDENES UNTERNEHMEN" bezeichnet jedes Unternehmen, das direkt oder indirekt von einer PARTEI kontrolliert wird oder unter gemeinsamer Kontrolle mit einer PARTEI steht. "Kontrolle" im Sinne dieser Definition bedeutet (i) direktes oder indirektes Eigentum oder Kontrolle von mehr als 50% der stimmberechtigten Anteile des betreffenden Unternehmens und/oder (ii) die Fähigkeit, die Leitung und die Politik

(e) *Other license models*: Other license models must be described and individually agreed in the CONTRACT;

"MODULES" means the software modules ordered from COMPANY by CUSTOMER. COMPANY makes the software modules available for CUSTOMER to use in non-parametrized condition and with standard functions as detailed in the Appendix named "Product Description";

"PARTY" means either CUSTOMER or COMPANY as contract parties; both contract parties are referred to jointly as the "PARTIES";

"SERVICE LEVEL" means the details on service quality set down in the SLA and to which COMPANY considers itself bound to deliver to CUSTOMER in the context of provision of the CLOUD SERVICE;

"SLA" means the valid service level agreement between CUSTOMER and COMPANY regarding the CLOUD SERVICE;

"SUPPORT HOTLINE" means the customer hotline for the CLOUD SERVICE; it is described in further detail in the SLA for the CLOUD SERVICE, which is attached as an Appendix;

"BASIC TECHNICAL SERVICES" are described in further detail in the Appendix named "Basic technical services";

"AVAILABILITY" means the availability rate owed in the period of provision of the CLOUD SERVICE as detailed in the SLA for the CLOUD SERVICE, which is attached as an Appendix;

"AFFILIATED COMPANY" means any entity that directly or indirectly is controlled by or under common control with a PARTY. "Control", for the purposes of this definition means (i) direct or indirect ownership or control of more than 50% of the voting interests of the subject entity and/or (ii) the ability to direct or cause the direction of the management and policies of the subject entity.

des betreffenden Unternehmens zu lenken oder zu veranlassen.

"VERTRAG" bezeichnet die Gesamtheit von Rechten und Pflichten der PARTEIEN, welche sich je nach Einzelfall ergeben aus (a) dem ANGEBOT, (b) diesen CLOUD AGB, (c) dem SLA für den CLOUD SERVICE, (d) der AVV, (e) aus der DOKUMENTATION und (f) den sonstigen im ANGEBOT referenzierten Anlagen; der VERTRAG kommt durch schriftliche Auftragsbestätigung oder Gegenzeichnung durch die GESELLSCHAFT gegenüber dem KUNDEN zustande;

"VERTRAULICHE INFORMATIONEN" bezeichnet sämtliche Informationen, einschließlich Daten und sonstige Materialien, die von der GESELLSCHAFT oder dem KUNDEN – ungeachtet dessen, ob diese schriftlich, elektronisch oder mündlich mitgeteilt werden –, (i) als „vertraulich“ gekennzeichnet oder in sonstiger Weise als vertraulich eingestuft wurden oder (ii) welche ein vernünftiger DRITTER aufgrund ihres Wesens oder aufgrund der Umstände als schutzwürdig und deshalb als vertraulich betrachten würde. Als solche vertrauliche Informationen gelten insbesondere die KUNDENDATEN, Informationen über die Geschäftstätigkeiten und / oder -prozesse der PARTEIEN sowie sämtliche Software, Technologien und das Know-How der GESELLSCHAFT in jeglicher Form, einschließlich der MODULE, der DOKUMENTATION und deren Aktualisierungen und Bearbeitungen, das Geschäftsmodell sowie die Kooperationspartner und Lieferanten der GESELLSCHAFT, Preise, Angebotsunterlagen, (Marketing-) Ideen, Broschüren, Werbematerialien und Präsentationen, Konzepte sowie sämtliche hiervon erstellte Kopien und Aufzeichnungen. Nicht als vertrauliche Informationen gelten Informationen, (i) die von der offenlegenden PARTEI ausdrücklich als "nicht vertraulich" gekennzeichnet wurden; (ii) die die empfangende PARTEI ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung rechtmäßig entwickelt oder erworben hat; (iii) die bereits allgemein bekannt sind oder nachträglich allgemein bekannt werden, ohne dass die empfangende PARTEI dies zu vertreten hat oder dies

"CONTRACT" means the totality of rights and obligations of the PARTIES arising, as the case may be, from (a) the OFFER, (b) these CLOUD GTC, (c) the SLA for the CLOUD SERVICE, (d) the DPA, (e) the DOCUMENTATION or (f) other appendices referenced in the OFFER; the CONTRACT comes into effect upon written order confirmation or countersigning by COMPANY;

"CONFIDENTIAL INFORMATION" means all information, including data and other materials, that is communicated by COMPANY or CUSTOMER – whether communicated in writing, electronically or orally – and (i) is designated as "confidential" or is otherwise classified as confidential, or (ii) which a reasonable THIRD PARTY would consider worthy of protection due to its nature or the circumstances and would therefore regard as confidential. As such, CONFIDENTIAL INFORMATION includes in particular CUSTOMER DATA, information regarding business activities and/or business processes of the PARTIES, and all software, technologies and expertise of COMPANY in any form, including the MODULES, the DOCUMENTATION and any updates and amendments to them, the business model and the cooperation partners and suppliers of COMPANY, prices, offer documentation, (marketing) ideas, brochures, advertising materials and presentations, concepts, and all copies and drawings of the above. CONFIDENTIAL INFORMATION does not include information (i) that is explicitly identified as "not confidential" by the disclosing PARTY; (ii) that the receiving PARTY has legally developed or acquired without obligation of confidentiality; (iii) that is already generally known or subsequently becomes generally known, without the receiving PARTY being responsible for this or a breach of contract being identifiable; (iv) that is disclosed or transferred to the receiving PARTY by a THIRD PARTY that is entitled to disclose such information without violating these CLOUD GTC, or (v) that the disclosing

auf einen Vertragsbruch zurückzuführen ist; (iv) die der empfangenden PARTEI von einem DRITTEN, welcher zur Offenlegung berechtigt ist, ohne Verstoß gegen diese CLOUD AGB mitgeteilt bzw. überlassen werden oder (v) die von der offenlegenden PARTEI mit ausdrücklicher schriftlicher Erlaubnis zur Bekanntmachung freigegeben wurden;

"WERKTAG" meint die Wochentage von Montag bis Freitag (ausgenommen gesetzlich anerkannte Feiertage am Sitz der GESELLSCHAFT).

PARTY provides express written consent to publish;

"WORKING DAY" means the days of the week from Monday to Friday (with the exception of legally recognized public holidays at COMPANY's registered office).
